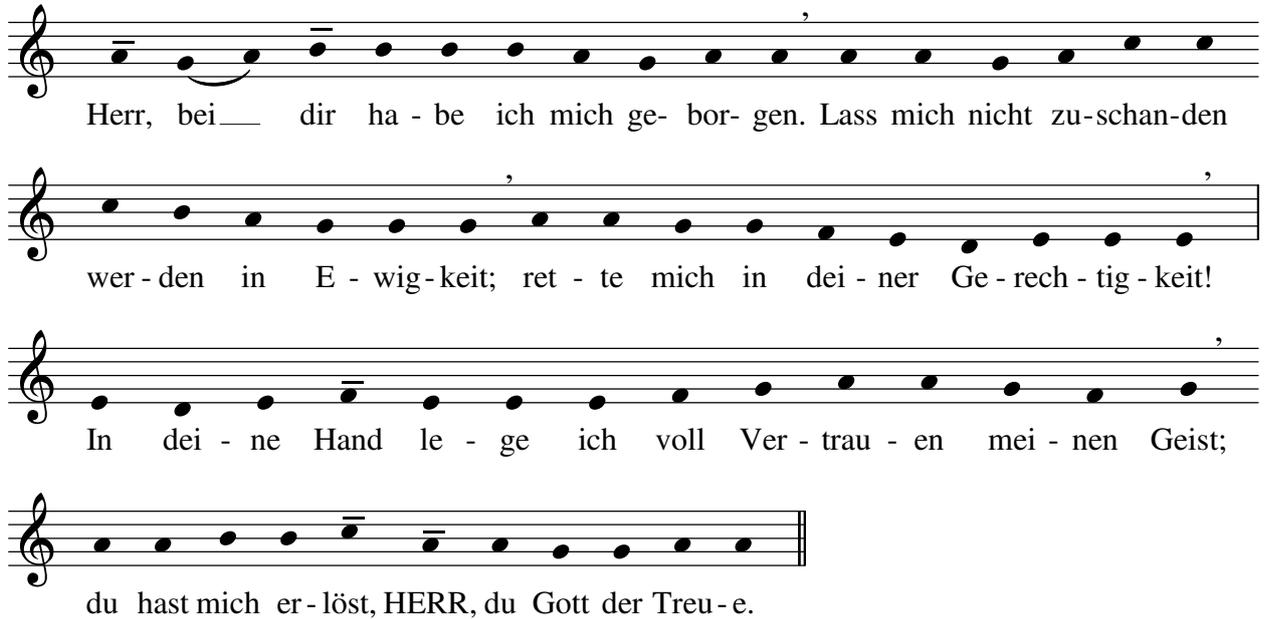


Karfreitag - Ps 31

Kv (GL 308,1)

1. (Ps 31, V. 2,6)



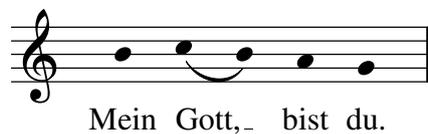
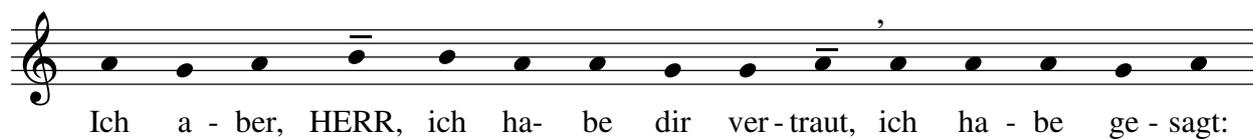
Herr, bei___ dir ha - be ich mich ge - bor - gen. Lass mich nicht zu - schan - den
wer - den in E - wig - keit; ret - te mich in dei - ner Ge - rech - tig - keit!
In dei - ne Hand le - ge ich voll Ver - trau - en mei - nen Geist;
du hast mich er - löst, HERR, du Gott der Treu - e.

2. (V. 12,13)



Vor all mei - nen Be - drän - gern wur - de ich zum Spott, zum Spott so - gar
für mei - ne Nach - barn. Mei - nen Freun - den wur - de ich zum Schre - cken,
wer mich auf der Stra - ße sieht, flieht vor mir.
Ich bin dem Ge - dächt - nis ent - schwun - den wie___ ein To - ter,
bin ge - wor - den wie ein zer - bro - che - nes Ge - fäß.

3. (V. 15,16)



4. (V. 17,25)



M: Herbert Gasser